

Seit 40 Jahren hinaus in die Welt

Die Heimstätte ist zwar der Bodensee, doch das Revier

der Gemeinschaft für Seefahrt (GfS) sind die Weltmeere. Von seinem Sitz in Lindau realisiert der Verein seit 1970 für seine Mitglieder Blauwasserfahrten. Die Fachabteilung für Hochseesegeln im Bodenseeseglerverband segelt mit den modern ausgerüsteten Schiffen „Bodan“, einer Sunbeam 44, und „Brigantia“, einer Hallberg-Rassy 48, die gemeinsames Eigentum der rund 700 Mitglieder aus Deutschland, Österreich und der Schweiz sind.

So können die GfS-Mitglieder zu Selbstkostenpreisen auf Reisen zwischen Island und den Traumbuchten der Karibik, von Rio de Janeiro oder dem Mittelmeer gehen - organisiert, vorbereitet und durchgeführt von den erfahrenen Schiffsführern

des Vereins. Damit ist ein Segelerlebnis ebenso gewährleistet wie der Erfahrungszugewinn und die Erholung in entspannter Urlaubsatmosphäre. Dennoch sind die Blauwasserfahrten keine Kreuzfahrt, denn jeder Mitsegler ist eingebunden in die Arbeit der Crew, und somit werden die Törns je nach Seegebiet und Wetter auch zur sportlichen Herausforderung.

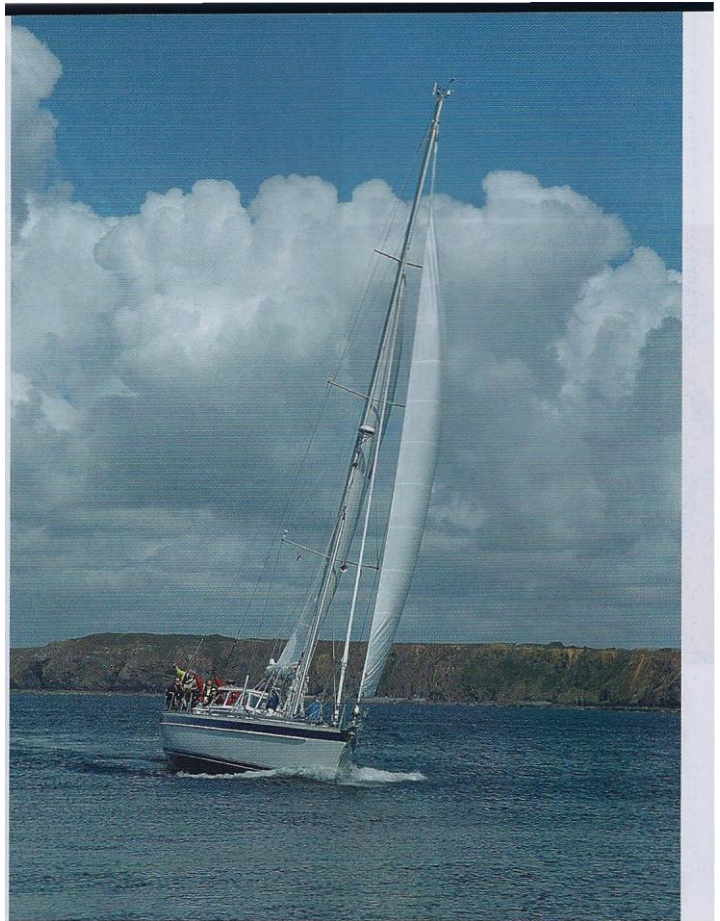
Teamgeist, gute Seemannschaft, Eigenverantwortung,

Weiterbildung und umweltbewusstes Verhalten haben in der Gemeinschaft einen hohen Stellenwert.

GfS-Skipper haben einen exzellenten Ausbildungsstand auf und unterwerfen sich den Kontrollen einer vereinseigenen Skipper-Patentkommission. Auf diese Weise hat der Verein mit seinen Schiffen bereits 56-mal den Atlantik und zweimal



Auch das Wahrzeichen von London, die Tower-Bridge, haben die GfS-Schiffe schon besucht.



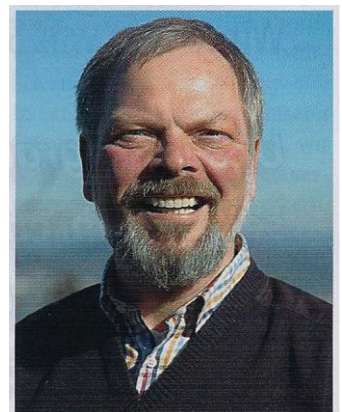
Mit der "Brigantia" geht es in diesem Jahr nach Südamerika.

den Äquator überquert und wurde dafür von der Kreuzerabteilung des DSV mit der Silbernen Lädine ausgezeichnet.

Die GfS pflegt darüber hinaus die Zusammenarbeit

mit anderen maritimen Organisationen. So wird die Arbeit der WDCS (Whale and Dolphin Conservation Society) durch die Weitergabe exakter Ortungsdaten von gesichteten Meeressäugern unterstützt. Eine Reihe von nichtseglerischen Veranstaltungen runden das Jahresprogramm ab. Auch in diesem Jahr sind wieder interessante Törns unter dem Motto "von der Antike zur Neuen Welt" im Programm, die auf der Internetseite www.gfs-hochseesegeln.com angesehen werden können. Die "Bodan" kreuzt derzeit vor den kanarischen Inseln, während die "Brigantia" im Winterlager auf die

Reisen im Frühjahr zunächst im Norden Europas und dann zum Herbst hin für den großen Schlag über den Atlantik nach Brasilien vorbereitet wird. In den Gefilden Südamerikas wird die Hallberg Rassy bis zum Frühjahr 2011 kreuzen.



Hans-Roland Becker steht dem Verein vor, der vom Bodensee aus die Reisen in die Welt plant und organisiert.